

Hofheim, 20. Februar 2017

Ein großer Verfechter des Ehrenamts

Landrat Cyriax überreicht Hessischen Verdienstorden an Paul Dünzte

Landrat Michael Cyriax hat dem Krifteler Ehrenbürgermeister Paul Dünzte den Hessischen Verdienstorden am Bande überreicht. „Paul Dünzte hat sich zeitlebens ehrenamtlich engagiert: bei verschiedenen Vereinen, oft als Vorsitzender, oft auf seinem Spezialgebiet, den Finanzen“, erläuterte Cyriax. „Er ist ein großer Verfechter des Ehrenamtes – und lebt das Engagement selbst vor. Das Ehrenamt hält die Gemeinde zusammen, schafft Identifikation – im Mitmachkreis ist Kriftel die Mitmachkommune schlechthin.“

Paul Dünzte war von 1977 bis 1994 Erster Beigeordneter und von 1994 bis 2006 Bürgermeister in Kriftel. Nebenbei war er 30 Jahre lang Vorsitzender des Deutschen Roten Kreuzes Kriftel. Seit mehr als zehn Jahren ist er Vorsitzender der Turn- und Sportgemeinde Kriftel. 30 Jahre lang war er Hauptkassierer beim Sportverein 07 Kriftel. Bis heute kümmert er sich als Schatzmeister des Kulturforums um den jährlichen Umsatz von 400.000 Euro. Früher hat er für das Kulturforum Kulturreisen veranstaltet, noch heute organisiert er den monatlichen Tanztee, an dem immer rund 100 Leute teilnehmen. Außerdem ist er bis heute Ortsgerichtsvorsteher.

Besonders liegt ihm die deutsch-französische Freundschaft am Herzen. Über das Engagement beim DRK ist er zu einer sehr intensiven Beziehung zu Kriftels Partnerstadt Airaines gekommen. Deshalb hat er auch den Ordre national du Mérite bekommen – eine Ehre, die nur sehr wenigen Nicht-Franzosen zuteil wird. Paul Dünzte selbst sagt, er habe die Auszeichnung stellvertretend für viele bekommen, mit denen er im Lauf der Jahre zusammengearbeitet habe. „Etwas zu erreichen – das geht nur in der Gemeinschaft mit Leuten, die zupacken und mitarbeiten und auf die man sich verlassen kann.“

Laut Cyriax ist es Paul Dünzte trotz seines immensen Einsatzes für Kriftel wichtig, über den Kirchturm der eigenen Kommune hinauszublicken. „Deshalb hat sich sein Engagement immer auch auf den Kreis und die Region erstreckt.“ 20 Jahre war er etwa im Kreistag, acht davon als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses. „Dort war der Finanzfachmann für seine straffe, nüchterne und unparteiische Sitzungsführung bekannt.“

Nach Angaben von Cyriax ist Paul Dünzte vor mehr als 50 Jahren nach Kriftel gekommen. „Als er sich mit 22 Jahren entschlossen hat, aus seiner Heimat Westfalen wegzugehen, wollte er sich eigentlich in ganz Deutschland bewerben. Aber gleich in Kriftel hat es geklappt: Dort hat er als Gemeindeobersekretär eine Anstellung gefunden. Und ist geblieben. Für Kriftel und für den Kreis war das ein großes Glück.“